

Stiftung des Klosters Wettenhausen

Zwischen Ulm und Augsburg, am Fließchen Kammlach, liegt das Augustinerkloster Wettenhausen. Es wurde im Jahre 982 von zwei Brüdern, Konrad und Wernher, Grafen von Rothenstain, oder vielmehr von deren Mutter Gertrud gestiftet. Diese verlangte und erhielt von ihren Söhnen so viel Lands zur Erbauung einer heiligen Stätte, als sie innerhalb eines Tages umpflügen könnte. Dann schaffte sie einen ganz kleinen Pflug, barg ihn in ihren Busen und
5 umritt dergestalt das Gebiet, welches noch heutigestages dem Kloster unterworfen ist.

(78 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/grimm/sagen/chap532.html>